

Leitfäden / allgemeine Unterstützung					
Titel	Autor/Institution/Herausgeber	Erstveröffentlichung/ Umfang	Kosten	Link/Verweis	Kurzbeschreibung des Inhalts
"Einfach Internet" Leitfaden in einfacher Sprache	Bundeszentrale für Politische Bildung (bpb), PIKSL (Lara Zeyßig)	2015, 63 Seiten	0 €	http://www.bpb.de/lernen/digitale-bildung/medienpaedagogik/214422/einfach-internet	Der Leitfaden der bpb in einfacher Sprache richtet sich an Menschen ohne Erfahrungen im Bereich Internet. Leicht erklärt hilft der Leitfaden bei Browser-Navigation, Suchmaschinen und E-Mail (Einrichtung eines Kontos, Senden von Mails etc.)
"Einfach Online" Leitfaden in einfacher Sprache	Bundeszentrale für Politische Bildung (bpb), PIKSL	2015, 20 Seiten	0 €	http://www.bpb.de/lernen/digitale-bildung/medienpaedagogik/214271/einfach-online	Der Leitfaden erklärt in einfacher Sprache, wie man ins Internet gehen kann. Er klärt über Internetanbieter- und Tarifwahl sowie Vertragsabschluss für Zuhause und unterwegs auf. Die Einrichtung eines Internetanschlusses Zuhause und unterwegs wird erläutert, außerdem werden Tipps für erste Schritte im Internet gegeben.
"Einfach Facebook" Leitfaden in einfacher Sprache	Bundeszentrale für Politische Bildung (bpb), PIKSL (Lara Zeyßig)	2016, 100 Seiten	0 €	http://www.bpb.de/lernen/digitale-bildung/medienpaedagogik/224373/einfach-facebook	Der Leitfaden richtet sich ebenfalls an Menschen, die noch keine Erfahrungen im Internet haben. In einfacher Sprache wird der Umgang mit Facebook erklärt: Von der Anmeldung über den Umgang mit der Startseite sowie der Chronik (Navigation, inkl. Symbole, Fotos, Freunde), bis hin zu Chatten, Spielen und Sicherheitstipps werden Themenbereiche behandelt, um sich auf Facebook zurechtzufinden.
"Einfach YouTube" Leitfaden in einfacher Sprache	Bundeszentrale für Politische Bildung (bpb), PIKSL (Lara Zeyßig)	2016, 69 Seiten	0 €	http://www.bpb.de/lernen/digitale-bildung/medienpaedagogik/224810/einfach-youtube	Wie gelangen Sie an Informationen im Web? Die Plattform YouTube ist das weltweit meistgenutzte Internetportal, auf dem kostenlos Videos angeschaut, kommentiert oder selbst veröffentlicht werden können. Der Leitfaden „Einfach YouTube“ vom PIKSL Labor verschafft einen Überblick über Möglichkeiten und Grenzen der Informationsbeschaffung über die Videoplattform und erklärt dabei die Schritte auf dem Weg zum eigenen YouTube-Kanal.
Inklusionsscouts	Nimm! Netzwerk Inklusion mit Medien. Landesarbeitsgemeinschaft Lokale Medienarbeit NRW e. V. in Kooperation mit der Technischen Jugendfreizeit- und Bildungsgesellschaft (tjfbg)		0 €	http://www.inklusive-medienarbeit.de/inklusionsscouts/	Die Inklusionsscouts sind medienpädagogische Fachkräfte aus NRW, mit Erfahrungen in der Durchführung von inklusiven Medienprojekten, die ihr Wissen gerne weitergeben und von Schulen für z. B. Elternabende zu den Themen Inklusion und Medien angefragt werden können.
Infobroschüre: Inklusive Medienbildung auf einen Blick	Grimme Institut, LfM, Ministerin für Bundesangelegenheiten	2011, 6 Seiten	0 €	http://www.grimme-institut.de/handreichungen/pdf/mekonet_kompakt_medienbildung.pdf	Allgemeine Informationen zu inklusiver Medienbildung sowie Linktipps.
Barrierefreie Websites - Eine Praxishilfe	Birgit Giering, Klaus Paschenda - Medienberatung NRW	2009, 10 Seiten	0 €	http://www.medienberatung.schulministerium.nrw.de/Medienberatung-NRW/Medien-und-Schule/Leben-mit-Medien/Schulhomepages/Dokumente/090514_barrierefreie_websites.pdf	Praxisratgeber, mit Checkliste und Linkliste (zum Barrierefreiheit-Testen) und Infos zu barrierefreien Websites.
1. WoB Leitfäden für barrierefreies E-Learning	Aktionsbündnis b@rrierefreie Informationstechnik	2008	0 €	http://www.wob11.de/loesungenhinweise.html	Auf der Website befinden sich mehrere Leitfäden zum Thema "barrierefreies E-Learning": Anleitung und Hinweise für barrierefreie Textdokumente, Präsentationen und Chats. Sehr umfangreiches Material für Pädagogen und Interessierte.
2. WoB Leitfäden: Barrierefreies Multimedia	Aktionsbündnis b@rrierefreie Informationstechnik	2004-2009	0 €	http://www.wob11.de/anforderungmmweb20seit e2.html	Anforderungen an ein barrierefreies Multimedia werden detailliert aufgelistet, z. B. für Gehörlose ein Textäquivalent bereitzustellen.
Datenbank barrierefrei kommunizieren				http://www.barrierefrei-kommunizieren.de/datenbank	Die Datenbank bietet die Möglichkeit, je nach Behinderung und gewünschter Tätigkeit (z.B. "Kommunizieren") bestimmte Tools zu finden, die Menschen mit Behinderungen das Leben erleichtern können (z.B. Apps, aber auch Hardware etc.)
Hurraki - Online-Wörterbuch in leichter Sprache	Hurraki.de		0 €	http://hurraki.de/wiki/Hauptseite	Online-Wörterbuch, in dem Wörter in schwerer Sprache auf leichte Sprache übersetzt erklärt werden.
Leitfaden zur Darstellung von Menschen mit Behinderung	Beauftragte der Bundesregierung für die Belange behinderter Menschen	16.03.2015	0 €	http://www.behindertenbeauftragte.de/SharedDocs/Publikationen/DE/AufAugenhoehe.pdf?__blob=publicationFile	Ein Ratgeber, der sich an Journalisten richtet, die über Behinderte schreiben oder sie z.B. interviewen. Enthält spannende Aspekte bzgl. des sprachlichen Umgangs mit Behinderten, die auch Medienpädagogen berücksichtigen können

Lehrer, Unterricht & Co (Arbeitsmaterialien)					
a ³ -Themenhefte	Chancen erarbeiten Verbundprojekt im Bundesverband Alphabetisierung und Grundbildung e.V.	5 Themenhefte zu Medienthemen, weitere mit eventuellen Berührungspunkten	0 €	http://www.chancen-erarbeiten.de/download/themenhefte.html	Die Themenhefte richten sich an Menschen mit Lese-, Schreib-, oder Rechenschwäche. Verschiedene Bereiche werden in einfacher Sprache erklärt - Abschließend gibt es eine Art Test, um das Wissen abzufragen und zu festigen. Themenhefte gibt es auch zu einigen Medienthemen: Handy (Inhalte hier z.B. Geschichte, Funktionen, Gefahren), Internet, Foto, Video, Podcast. Teilweise finden sich in den Themenheften auch Leitfäden, um eigene Medienprodukte, z.B. einen Podcast herzustellen. Es werden aber der alltägliche Umgang mit Medien, z. B. mit dem PC im Drogeriemarkt, mit dem man Fotos drucken kann, erklärt. Die Themenhefte dienen dem Einsatz in Kursen für Lernschwache. Für Leiter dieser Kurse steht ein zusätzliches Heft als Hilfestellung zur Verfügung.
Arbeitsheft medienkompetent teilhaben! Materialien für eine inklusive Medienpädagogik	Nimm! Netzwerk Inklusion mit Medien. Landesarbeitsgemeinschaft Lokale Medienarbeit NRW e. V. in Kooperation mit der Technischen Jugendfreizeit- und Bildungsgesellschaft (tjfbg)	2012	4,00 €	http://www.inklusive-medienarbeit.de/arbeitsheft/	Behandelt viele unterschiedliche Dinge: Von Tipps zur Planung und Umsetzung inklusiver Medienprojekte. Einblicke in medienpädagogische Projektwochen, 10 Handlungsempfehlungen für die inklusive Medienarbeit, Tipps zu Programmen/Technik, die Behinderten bei der Medienarbeit helfen können bis hin zu einer CD mit Informationen und praxisnaher Software
Mappe mit Methodenmaterial für die inklusive Medienarbeit	Netzwerk Inklusion mit Medien (nimm! 2.0)	2015, 15 Karten	5 €	http://www.inklusive-medienarbeit.de/endlich-da-und-bestellbar-methoden-fuer-die-inklusive-medienarbeit/#more-4903	In der Mappe gibt es auf Themenkarten Informationen zu verschiedenen Bereichen (z.B. zum Thema "Inklusion", "Soziale Medien", außerdem auch Methodenkarten, auf denen erprobte Methoden zur inklusiven Medienbildung erklärt werden (z.B. Fotoprojekte, Leichte Sprache-Projekte, "Gaming-Inklusiv") etc.
Methoden für eine inklusive Medienarbeit	Landesarbeitsgemeinschaft Lokale Medienarbeit NRW, Fachstelle für aktive Medienarbeit	15 Methodenkarten	5,00 €	http://www.inklusive-medienarbeit.de/endlich-da-und-bestellbar-methoden-fuer-die-inklusive-medienarbeit/#more-4903	Methodensammlung als konkrete Arbeitshilfe oder als Inspirationsquelle für eigene Ideen. - 5 Themenkarten (Inklusion, Kommunikation, audio-visuelle Medien, Unterstützende Technologien und Computerspiele, Soziale Medien) - 15 Methodenkarten ("Selbstcheck-Auf zur Inklusion mit Medien!", "Inklusive Rollenspiele - Alle machen Film", "Schwere Sprache, Leichte Sprache!", "Von Gebärdensprache bis Greenscreen - Ideen für inklusive Fotoprojekte", "Mein Tag - Kennenlernen mit Audio", "Praxis-Tipps für inklusive Filmarbeit", "Gaming inklusiv", "Alternative Steuerung basteln", "Mein Block - mein Blog: Internet leicht gemacht", "Realbook - Soziale Netzwerke real/isieren" + 5 neuere Karten zu den Themen "Eine andere Wahrnehmung – Autismus:", "Mut machen mit Medien – Emotional-sozialer Förderbedarf", "Einfach machen – Lernschwierigkeiten", "Reden ist Gold – Sehbehinderungen", "Vorurteilsbewusstheit und Mehrsprachigkeit")
Materialien für eine inklusive Medienpädagogik	Landesarbeitsgemeinschaft Lokale Medienarbeit NRW e.V., Technische Jugendfreizeit- und Bildungsgesellschaft (tjfbg) gGmbH	2012, 66 Seiten + Begleit-CD	4,00 €	http://www.inklusive-medienarbeit.de/publikationen/	Anregungen für die Umsetzung inklusiver Medienprojekte, sowie Hintergrund- und Fachinformationen. Auf der Begleit-CD findet sich eine Auswahl freier unterstützender Software und barrierefreier Computerspiele.
ausdrucksstark Modelle zur aktiven Medienarbeit mit Heranwachsenden mit Behinderung	Elke Michaelis/Oliver Lieb (Hrsg.) Schriftenreihe Materialien zur Medienpädagogik JFF - Institut für Medienpädagogik in Forschung und Praxis in Kooperation mit dem Medienzentrum Parabol	2006, 110 Seiten + DVD	10,00 €	http://www.jff.de/fff/publikationen/buecher/titel/art/ausdrucksstark/	12 evaluierte Modellprojekte in den Bereichen Video, Audio, Multimedia, um Kinder und Jugendliche mit und ohne Behinderung mit Hilfe von Medienarbeit zusammenzubringen.
Unterrichtsmaterial: Digitalkamera im Unterricht mit geistig Behinderten	Andrea Schenk, Lehrer-online.de	2004	0 €	http://www.lehrer-online.de/digitalkamera.php?sid=92064306187135354346011401140030	Das Unterrichtsmaterial von Andrea Schenk soll geistig behinderten Jugendlichen den Umgang mit der Digitalkamera und dem Computer näherbringen und auch Peer-to-Peer Learning fördern. In der Einheit wird eine Bildanleitung (Leporello) zum Umgang mit dem Computer (und der Digitalkamera) gemeinsam mit den Jugendlichen entwickelt.
weitere Links					
https://www.einfach-fuer-alle.de/					Angebot der Aktion Mensch zum barrierefreien Internet
http://www.nachrichtenleicht.de/					Nachrichten Website von Deutsche Welle in einfacher Sprache
http://www.abm-medien.de/					Die Arbeitsgemeinschaft Behinderung und Medien (abm) dokumentiert seit über 30 Jahren den Alltag behinderter Menschen durch ein umfangreiches, anspruchsvolles und bundesweit ausgestrahltes Fernsehangebot. Die Sendungen klären auf, sensibilisieren und schaffen eine Öffentlichkeit für Lebensumstände, Anliegen und Interessen von Menschen mit Behinderung.
http://www.leichtesprache.org/images/Regeln_Leichte_Sprache.pdf					Regeln für das Verfassen von Texten in leichter Sprache
http://www.on-line-on.eu/					Lernprojekt zu digitalen Medien in leichter Sprache
http://www.cross-plus-a.com/de/balabolka.htm					Kostenloses Programm zur Sprachausgabe
http://www.trixar.de/tryphone/					Inklusives Tool zur Sensibilisierung zur Smartphonennutzung
http://www.trixar.de/realbook/					Inklusives Offline-Spiel zur Förderung von Medienkompetenz in sozialen Netzwerken

Publikationen					
Titel	Autor/Institution/Herausgeber	Erstveröffentlichung/ Umfang	Kosten	Link/Verweis	Kurzbeschreibung des Inhalts
Inklusion. Chancen, Grenzen und Praxisideen für (hoch-)schulische und außerschulische Bildungsbereiche	Marci-Boehncke, Gudrun Prof. Dr./Wulf, Corinna/Strehloh, Sarah Kristina (Hrsg.) DoLi.Mette, 3 (5), 1/2015	2015	0 €	https://eldorado.tu-dortmund.de/handle/2003/34093	In der Online-Zeitschrift für Neuere Deutsche Literatur/Elementare Aneignungs- und Entwicklungsaspekte der TU Dortmund finden sich verschiedene Artikel zum Thema Inklusion und Bildung. Medienbezug haben die folgenden: Von der "integrierten" zur "inklusiven" Medienerziehung im Fach Deutsch (GMB) -Überlegungen zu einem Strukturwandel der Fachdidaktik Deutsch; Das Potential von Online-Kindernachrichten für die inklusive Förderung von Kindern (JH); Media-Chronik: Gudrun-Marci-Boehncke im Interview mit der Referendarin Frau Beeck (GMB); „Krimi total!“ – Digitale Kriminalle mit Schüler/-innen mit und ohne Förderbedarf; Alle lieben Rätsel! (JW) – Eine mediale Umsetzung des Bethel-Leseprojekts zum gemeinsamen Rezipieren und Produzieren kleiner Rätselgeschichten; Stein für Stein zur Inklusion (EDP) Inklusive Medienarbeit in der Praxis - ein Brickfilmprojekt mit Schüler/-innen einer Grundschule.
Zur Rolle der Medienpädagogik im Inklusionsprozess	Bosse, Ingo. In: Vierteljahresschrift für Heilpädagogik und ihre Nachbargebiete 2/2014	2014	0 €	http://www.reinhardt-journals.de/index.php/vhn/article/view/2042	Eine kurze Einführung in den Bereich "Medienpädagogik im Inklusionsprozess" mit Bezug auf Medienbildung, Behindertenrechtskonvention, Barrierefreiheit & Co.
SiSo: Siegen Sozial. Analysen, Berichte, Kontroversen.Schwerpunkt: Digitale Teilhabe	Wolf, Klaus/Munsch, Chantal/Dollinger, Bernd/Mayerle, Michael. In: SiSo. 1/2013. Jahrgang 18	2013	0 €	http://www.piksi.net/!_files/downloads/SISO_2013_Heft_1.pdf	Unter dem Schwerpunkt "Digitale Teilhabe" stellt dieses Magazin Artikel zum Bereich Inklusion im Internet, Barrieren im Internet, Umgang mit internetfähigen Geräten etc. für Menschen mit und ohne Behinderung zusammen.
Medienbildung im Zeitalter der Inklusion	Ingo Bosse (Hrsg.), LfM-Dokumentation Band 45	2012, 177 Seiten	0 €	http://www.kopaed.de/kopaedshop/index.php?pid=452	Theorie zum Begriff "Inklusive Medienbildung", sowie Praxismodelle: Beispiele der inklusiven Medienarbeit (z.B. Radioarbeit, iPadKlassen).
Themenschwerpunkt: Medienpädagogik und Inklusion	Schluchter, Jan-René (Hrsg.) Ludwigsburger Beiträge zur Medienpädagogik, Nr. 15/2012	2012	0 €	https://www.ph-ludwigsburg.de/fileadmin/subsites/1b-mpx-cl-01/user_files/Online-Magazin/Ausgabe15/Editorial15.pdf	Das Heft mit dem Schwerpunkt Medienpädagogik und Inklusion sammelt spannende Beiträge zu der Beziehung von digitalen Medien, Inklusion und Bildung, mit Beiträgen von Ingo Bosse, Christine Ketzler & Susanne Böhming, Swantje Rehfeld, Igor Krstoski, Hartmut Leiber, Anna-Maria Kamin & Dorothee M. Meister, Christian Berger & Rainer Grubich.
Medienbildung mit Menschen mit Behinderung	Jan-René Schluchter kopaed Schriftenreihe Medienpädagogische Praxisforschung (Band 5)	2010, 206 Seiten	16,80 €	http://www.kopaed.de/kopaedshop/?pid=674	Cultural Studies und Disability Studies verbindend, entwickelt der Autor ein Konzept des Empowerments mit Medien. Hierbei soll vor allem an vorhandene Ressourcen und Stärken der Subjekte angeknüpft werden. Zu insgesamt 10 Themenfeldern wurden Experteninterviews ausgewertet, um Potentiale für die Medienbildung mit Menschen mit Behinderung aufzuzeigen
Web 2.0 barrierefrei. Eine Studie zur Nutzung von Web 2.0 Anwendungen durch Menschen mit Behinderung	Aktion Mensch (Hrsg.), Berger, Andrea/Caspers, Tomas/Croll, Jutta/Holmann, Jörg/Kubicek, Heribert/Peter, Ulrike/Ruth-Janneck, Diana/Trump, Thilo	2010	0 €	http://publikationen.aktion-mensch.de/barrierefrei/Studie_Web_2.0.pdf	Die aus Experten- und Gruppeninterviews sowie einer Online-Umfrage bestehende Studie beschäftigt sich mit dem Nutzungsverhalten und dabei auftretenden Problemen. Ergebnisse (u.A.): Menschen mit Behinderung nutzen das Internet häufiger als Menschen ohne Behinderung. Die meisten nutzen es selbstständig, und können damit (je nach Behinderung) Nachteile kompensieren. Dennoch treten sich wiederholende Barrieren auf (vor allem im Bereich Sprache), die von Behinderten jedoch teils kreativ umgangen werden.
ausdrucksstark - Modelle zur aktiven Medienarbeit mit Heranwachsenden mit Behinderung	Elke Michaelis / Oliver Lieb (Hrsg.), Schriftenreihe Material zur Medienpädagogik	110 Seiten + DVD, 2006	10 €	http://www.kopaed.de/kopaedshop/index.php?pid=452	Das Material beschreibt erarbeitete "Konzepte für die aktive Medienarbeit mit Heranwachsenden mit und ohne Behinderung [...] und 12 Modellprojekte in den Bereichen Video, Audio und Multimedia mit unterschiedlichen Kooperationspartnern" sowie deren Durchführung und Evaluation.